



Gültig ab Schuljahr 2021/22

Lehrpläne MAR-Klassen Kantonsschule Sursee

Die Lehrpläne basieren auf dem Rahmenlehrplan für die Maturitätsschulen der EDK sowie dem Anhang zum Rahmenlehrplan für die Maturitätsschulen: Basale fachliche Kompetenzen für allgemeine Studierfähigkeit in Erstsprache und Mathematik vom 17. März 2016. [Link zum Anhang](#)

Ergänzungsfach Musik

1. STUNDENDOTATION

	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse	4. Klasse	5. Klasse	6. Klasse
1. Semester					2	2
2. Semester					2	2

2. BILDUNGSZIELE

- Musik ist in jeder Kultur ein bedeutendes Element des menschlichen Lebens. Das Erleben von natürlichen Rhythmen, das Wahrnehmen und Erzeugen von Lauten, Tönen und Klängen sowie der spielerische Umgang mit ihnen sind Merkmale jeder Kulturgemeinschaft.
- Der Musikunterricht trägt Wesentliches zur ganzheitlichen Entwicklung des Menschen durch eine harmonische Ausbildung der rationalen, emotionalen und psychomotorischen Fähigkeiten bei.
- Er fördert Intuition und Kreativität, erzieht zur Offenheit und Neugierde akustischen Phänomenen gegenüber und entwickelt die Fähigkeit zu differenziertem Hören, Verstehen und Werten von musikalischen Ereignissen.
- Durch vokales und instrumentales Musizieren und im Tanz schafft der Mensch Möglichkeiten zur Selbsterfahrung, Selbstdarstellung und Selbstbefreiung. Das Zusammenwirken mit anderen in vokalen oder instrumentalen Ensembles gibt den Lernenden Gelegenheit über Alters-, Niveau- und soziale Unterschiede hinweg an der Schaffung und Deutung von Musikwerken teilzuhaben.
- Die Sensibilisierung der Jugendlichen für die Qualitäten der Musik, das seelische und körperliche Erleben und das Bewusstwerden von Ordnungsprinzipien und künstlerischen Freiheiten, von Spannung und Entspannung, sowie von harmonischen Gestaltungsmöglichkeiten, werden geweckt und gefördert.
- Der Musikunterricht soll die Jugendlichen animieren, an der Vielfalt des musikalischen Lebens teilzunehmen.
- Im Umgang und in der Auseinandersetzung mit der Musik werden für die Lebensbewältigung entscheidende Haltungen, wie soziales Handeln, Toleranz, Selbstbeherrschung, Konzentrations- und Kommunikationsfähigkeit gefördert.

3. RICHTZIELE

GRUNDKENNTNISSE

Maturandinnen und Maturanden

- verschaffen sich einen vertieften Überblick in die Entwicklung gewachsener Musikkulturen
- erwerben Grundlagen des Tonsatzes und wenden diese an

GRUNDFERTIGKEITEN

Maturandinnen und Maturanden

- erweitern die individuellen Kompetenzen im vokalen und instrumentalen Bereich
- erwerben erhöhte Fähigkeiten des musikalischen Hörens

GRUNDHALTUNGEN

Maturandinnen und Maturanden

- sind offen für Musik unterschiedlicher Kulturen
- sind fähig, sich kritisch mit Musik auseinanderzusetzen

4. GROBZIELE

GROBZIELE 5. KLASSE	LERNINHALTE	QUERVERWEISE
Erkennen von harmonischen und formalen Strukturen in der klassischen Musik sowie in Jazz, Rock und Pop	<ul style="list-style-type: none"> • Harmonische Analyse einfacher klassischer Werke • Formale Analyse komplexerer Werke • Harmonische und formale Analyse einfacher Jazz Standards 	Schriftliche Maturaprüfung → Bereich „Analyse“
Vertiefung der gehörbildnerischen und praktischen Fertigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> • Fortgeschrittene Melodie- und Rhythmusdiktate (binär und ternär) • Blattsingen • Rhythmen ab Blatt lesen • Vierklänge und Intervalle singen • Kirchentönenarten 	Schriftliche Maturaprüfung → Bereich „Gehörbildung“ Mündliche Maturaprüfung → Bereich „Fertigkeiten“
Gestalterisch wirken	<ul style="list-style-type: none"> • Einfache Songs & Kanons schreiben • Einfache Arrangements entwickeln und umsetzen 	Schriftliche Maturaprüfung → Bereich „Gestaltungsaufgabe“
Die Entstehung und Entwicklung gewachsener Musikkulturen vertieft wahrnehmen und vergleichen	<ul style="list-style-type: none"> • Geschichte, Formen, Stile, Techniken und ihre Beziehung zueinander 	Mündliche Maturaprüfung → Bereich „Wissen“
Erworbene Fertigkeiten allein und in Gruppen zur Verfügung stellen und ausbauen	<ul style="list-style-type: none"> • Instrumental- und Sologesangsunterricht • Schuleigene Ensembles • Kammermusikgruppen 	Mündliche Maturaprüfung → Bereich „Vorspiel/Vorsingen“
Aktuelle Kulturangebote erfassen, vergleichen und analysieren	<ul style="list-style-type: none"> • Konzerte, Openair, Musiktheater (Oper, Musical)... • Werkbesuche, Exkursionen 	
Fortgeschrittene Möglichkeiten von ICT und Musik kennen und anwenden lernen	<ul style="list-style-type: none"> • Musik im Internet (Audio, Midi, Noten, Lyrics, Chords, Tabs...) • Musiknotation mit Notationssoftware • Gehörbildungssoftware 	

● verbindlich

○ fakultativ

GROBZIELE 6. KLASSE	LERNINHALTE	QUERVERWEISE
Erkennen von harmonischen und formalen Strukturen in der klassischen Musik sowie in Jazz, Rock und Pop	<ul style="list-style-type: none"> • Fortgeschrittene harmonische Analyse von klassischen Werken und Jazz Standards • Formale Analyse komplexer Werke 	Schriftliche Maturaprüfung → Bereich „Analyse“
Vertiefung der gehörbildnerischen und praktischen Fertigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> • Fortgeschrittene Melodie- und Rhythmusdiktate (binär und ternär) • Blattsingen • Komplexere Rhythmen ab Blatt lesen • Vierklänge und Intervalle singen • Kirchentönenarten 	Schriftliche Maturaprüfung → Bereich „Gehörbildung“ Mündliche Maturaprüfung → Bereich „Fertigkeiten“
Gestalterisch wirken	<ul style="list-style-type: none"> • Anspruchsvollere Songs & Kanons schreiben • Komplexere Arrangements entwickeln und umsetzen 	Schriftliche Maturaprüfung → Bereich „Gestaltungsaufgabe“
Die Entstehung und Entwicklung gewachsener Musikkulturen vertieft wahrnehmen und vergleichen	<ul style="list-style-type: none"> • Geschichte, Formen, Stile, Techniken und ihre Beziehung zueinander 	Mündliche Maturaprüfung → Bereich „Wissen“
Erworbene Fertigkeiten allein und in Gruppen zur Verfügung stellen und ausbauen	<ul style="list-style-type: none"> • Instrumental- und Sologesangsunterricht • Schuleigene Ensembles • Kammermusikgruppen 	Mündliche Maturaprüfung → Bereich „Vorspiel/Vorsingen“
Aktuelle Kulturangebote erfassen, vergleichen und analysieren	<ul style="list-style-type: none"> • Konzerte, Openair, Musiktheater (Oper, Musical)... • Werkbesuche, Exkursionen 	
Fortgeschrittene Möglichkeiten von ICT und Musik kennen und anwenden lernen	<ul style="list-style-type: none"> • Musikproduktion mit Sequenzer-software • Musikbearbeitung mit Audiosoftware 	

- verbindlich
- fakultativ